



Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommt dieses Merkblatt nach.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter:

Volksbühne Höchst 1922 e.V.
Am Winkelstück 62d
58239 Schwerte

gesetzlich vertreten durch den Vorsitzenden nach § 26 BGB

Herrn Tobias Maria Esche
E-Mail: toby.esche@vbh-do.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten/der Datenschutzbeauftragten:

Die Volksbühne Höchst hat keinen Datenschutzbeauftragten bestellt, da die Kriterien gemäß Artikel 33 EU-DSGVO und §38 BDSG nicht erfüllt sind. Wenn Sie Fragen zum Datenschutz haben, wenden Sie sich per E-Mail an datenschutz@vbh-do.de.

3. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Eintrittskartenbestellvorgangs verarbeitet (z.B. Reservierungsbestätigung, Kartenhinterlegung an der Kasse, Anruf und Anschreiben bei Versäumnissen).

4. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um die verbindliche Bestellung von Eintrittskarten für eine Theateraufführung der Volksbühne Höchst 1922 e.V.

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO.

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten erfolgt in diesem Zusammenhang nicht.



5. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Personenbezogene Daten der Kartenbesteller werden nicht an Dritte weitergeleitet.

6. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer des gesamten Kartenbestellvorgangs inkl. Bezahlung und Buchhaltung gespeichert.

Mit Abschluss des Kartenbestellvorgangs werden alle personenbezogenen Daten gelöscht.

Sollte es zu einem Schriftverkehr und einer Rechnungsstellung innerhalb des Vorgangs gekommen sein, werden die Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungsfristen weitere zehn Jahre vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Abschluss des Vorgangs und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten eingeschränkt.

7. Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

8. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Kartenreservierungsvorganges erhoben. Dieser umfasst das Formular auf der Internetseite, eine E-Mail an die VBH sowie die telefonische oder persönliche Anfrage an ein Mitglied der Volksbühne Höchst.

Ende der Informationspflicht

Stand: 16. Juli 2018